

# Stadtteilsekretariat Basel-West: Schwerpunktthemen 2017

Allgemeine Schwerpunktthemen (mind. 6 pro Jahr)	Vorgeschlagen von, Zusammenarbeit mit	Auftrag	Ziel	Aufwand	Bemerkung
<b>1. Entwicklung Iselin</b>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PS Wasgenring</li> <li>• BiLat</li> <li>• Robi Spielaktion</li> <li>• JuAr</li> <li>• NQV Kannenfeld</li> <li>• Community Policing</li> <li>• Stadtgärtnerei</li> <li>• Quartierarbeit Theodor Herzl</li> <li>• BVD</li> <li>• Mobile Jugendarbeit</li> </ul> <p>Bearbeitet von: AK</p>	<p>Mitorganisation und Ausrichtung Bachgrabenfest mit Neuzuzügerbegrüssung Iselin.</p> <p>Neugestaltung Kannenfeldpark: Erhebung Bevölkerungsanliegen und Mithilfe bei der Informationsvermittlung.</p> <p>Mitarbeit beim Projekt Bildungslandschaft Wasgenring.</p> <p>Mitbegleitung des Verfahrens „Erweiterungsbau Wasgenring“.</p> <p>Das STS-BW unterstützt die Behörden bei der Informationsvermittlung zur Verlängerung Tram 3 und Belforterstrasse sowie der Überbauung an der Burgfelderstrasse.</p>	<p>Die Bevölkerung ist über laufende Projekte informiert und kann sich einbringen.</p> <p>Das Bachgrabenfest 2017 und die integrierte Neuzuzügerbegrüssung 2017 finden mit Beteiligung des STS-BW statt.</p> <p>Der Förderverein Wasgiwo kann seine Arbeit mit Unterstützung des STS-BW aufnehmen. Das STS-BW arbeitet mit dem Förderverein Wasgiwo zusammen.</p> <p>Informationen zur Verlängerung der Tram 3, Überbauung Burgfelderstrasse und zur Belforterstrasse werden mit Unterstützung des STS-BW verbreitet..</p>	7 AT	Fortsetzung Schwerpunktthema 2016
<b>2. Unterstützung der Verwaltung bei der Umsetzung der Seniorenpolitik 55+</b>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW GD</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• GSD, GD</li> <li>• Seniorenforum</li> </ul>	<p>Das STS-BW ist externe Partnerorganisation des Seniorenforums und unterstützt die Verwaltung bei der Umsetzung der Leitlinien der neuen Seniorenpolitik.</p> <p>Das STS-BW arbeitet in einer Arbeitsgruppe zum Thema Kompetenzzentrum mit.</p>	<p>Die Leitlinien der neuen Seniorenpolitik werden u.a. mit Unterstützung des STS-BW umgesetzt.</p> <p>Die Frage, ob Basel ein Kompetenzzentrum für Senioren braucht</p>	5 AT	Fortsetzung Schwerpunktthema 2015

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seniorenvereinen</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF/AK</p>	<p>Das STS-BW beteiligt sich an der Kick-off Veranstaltung zur Implementierung integrierter wohnortnaher Grundversorgungsmodelle.</p>	<p>und welche Aufgaben es hat, wird vom STS-BW mitbegleitet.</p> <p>Die Kickoff Veranstaltung wird unter Beteiligung des STS-BW durchgeführt. Das weitere Vorgehen wird an der Kickoff-Veranstaltung geklärt.</p>		
<p><b>3. Umsetzung des Projekts Bildungslandschaften in den Primarschulen St. Johann/ Volta/ Lysbüchel und Wasgenring</b></p>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW ED Jacobs Foundation</p> <p>Zusammenarbeit mit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulleitung</li> <li>• Eltern- &amp; Schulrat</li> <li>• ED</li> <li>• Quartiervereinen</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF/AK</p>	<p>Das STS-BW hilft aktiv die Vernetzung von schulischen und ausserschulischen Institutionen herzustellen.</p> <p>Das STS-BW kooperiert mit Schulleitung und Bildungslandschaftsverantwortlichem.</p> <p>Das STS-BW arbeitet bei den Neuzuzügerbegrüßungen mit den Bildungslandschaften zusammen.</p>	<p>Das Projekt Bildungslandschaften wird u.a. mit Unterstützung des STS-BW weitergeführt.</p> <p>Schule und nicht-schulische Institutionen und Freizeitangebot sind besser vernetzt und kooperieren besser. Dies gilt auch für den Bereich Vorschule.</p> <p>Neuzugezogene Familien erfahren von den Bildungslandschaften.</p>	7 AT	<p>Finanzierung Projekthältig durch Jacobs Foundation und ED</p> <p>Projektlaufzeit: 2013 – Juli 2017</p> <p>Fortsetzung Schwerpunktthema 2016</p>
<p><b>4. ökologische Nachhaltigkeit</b></p>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW Amt für Umwelt und Energie (AUE)</p> <p>Zusammenarbeit mit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vereine im Bereich Nachhaltigkeit</li> <li>• AUE</li> <li>• STS-KB, Quko</li> <li>• Sun21</li> <li>• Universität Basel</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF/AK</p>	<p>Das STS-BW unterstützt das AUE bei der Vorbereitung der Umwelttage 2017. Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit Umweltorganisationen und Vereinen in den Quartieren.</p> <p>Mitarbeit bei der Konzeptentwicklung. Unterstützung bei der Bekanntmachung der Umwelttage vor Ort. Unterstützung beim Finden von guten beispielhaften Nachhaltigkeitsprojekten.</p> <p>Das STS-BW arbeitet mit in der AG-Suffizienz.</p> <p>Das STS-BW ist Projektpartner beim Projekt „Suffizienz als Mehrwert im Alltag“ der Uni Basel.</p>	<p>Die Umwelttage 2017 finden in den Quartieren Basels statt.</p> <p>Interessierte Umweltvereine und die Bevölkerung erfahren von den Umwelttagen 2017 und können sich aktiv an den Vorbereitungen beteiligen.</p> <p>Die Website mit guten Beispielen wird vergrößert.</p> <p>Die AG Suffizienz erarbeitet eine Karte mit suffizienten Angeboten.</p> <p>Das Projekt Suffizienz als Mehrwert im Alltag findet unter Mithilfe des STS-BW statt.</p>	10 AT	<p>Fortsetzung Schwerpunktthema 2016</p>

			Umweltbewusstsein zu fördern, wird in verschiedenen Formaten (z.B. Filmabende) dauerhaft thematisiert.		
<b>5. Wohnen</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit • Immobilien Basel • Wohngenossenschaften • IG Wohnen  Bearbeitet von: AK	Das STS-BW kommuniziert und informiert über Trends und aktuelle Entwicklungen hinsichtlich der Schaffung von mehr und v.a. auch preisgünstigem Wohnraum.  Es nimmt an verschiedenen Tagungen und am Austausch mit Experten teil – analog zu 2016. Durch unsere Präsenz mit dem neuen Büro, bearbeiten wir vermehrt direkte Wohnanliegen aus den Bevölkerung.  Bei Bedarf vermittelt das STS-BW bei Wohnkonflikten zwischen AnwohnerInnen und Immobilien Basel.	Quartierbewohner sind über Trends und Entwicklungen hinsichtlich der Schaffung von mehr und preisgünstigem Wohnraum informiert.  AnwohnerInnen können sich mit Wohnanliegen oder bei Wohnkonflikten mit Immobilien Basel an das STS-BW wenden.	5 AT	Fortsetzung Schwerpunkt thema 2015
<b>6. Bedarfsabklärung im Neubad</b>	Vorgeschlagen von: PD, FS Stadtteilentwicklung  Bearbeitet von: NF  Quartierarbeit 2020: Umsetzung 1b) In Quartieren ohne QTP läuft ein Diskurs über Bedarf und Bedürfnisse.	Unterstützung bei der Bedarfsabklärung in Bezug auf soziokulturelle Angebote und Räumlichkeiten.  Befragung von Quartierbevölkerung und -organisationen (ev. Einsatz der gelben Rakete).	Interessierte Quartierbevölkerung und Quartierorganisationen formulieren ihre Anliegen und erhalten Informationen zu bestehenden Angeboten.	2-3 AT	
<b>7. Zwischennutzung Lysbüchel</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Bearbeitet von: NF	Das STS-BW begleitet zusammen mit den Behörden Zwischennutzungen auf dem Areal Lysbüchel.	Zwischennutzungen auf dem Lysbüchel finden statt.	3 AT	
<b>8. Vermittlung von Nutzungskonflikten</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW CMS  Dieser Schwerpunkt  Zusammenarbeit mit	Das STS-BW führt zusammen mit dem Community Policing 2017 vier Sprechstunden für die Quartierbevölkerung durch.	2017 finden vier „Sprechstunden“ statt.  2017 finden vier Quartierpalaver statt.	8 AT  (davon 5 AT durch CMS)	

<p>wird als Projekt von der CMS mitfinanziert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltungsstellen insb. Community Policing und Stadtreinigung.</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF/AK</p>	<p>Das STS-BW führt 2017 vier Quartierpalaver zu Themen durch, die das Quartier bewegen. Es fördert so den politischen Diskurs.</p> <p>Das STS-BW führt 2017 einen runden Tisch Rheinuferpromenade ein. Es finden im Frühjahr und Herbst Sitzungen mit allen beteiligten Akteuren statt. Der runde Tisch Bachgraben findet ebenfalls zweimal pro Jahr statt.</p> <p>Das STS-BW begleitet umstrittene Arealentwicklungen wie Volta Nord und gibt die verschiedenartigen Anliegen an die Verwaltung weiter und hilft den Verantwortlichen bei der Informationsvermittlung.</p>	<p>2017 wird ein runder Tisch Rheinuferpromenade ins Leben gerufen und findet zwei Mal pro Jahr statt. Der runde Tisch Bachgraben findet ebenfalls zweimal im Jahr statt.</p> <p>Arealentwicklungen verlaufen u.a. mit Unterstützung des STS-BW weniger konfliktrichtig.</p> <p>Das STS-BW vermittelt bei akuten Konflikten im öffentlichen Raum.</p>	<p>finanziert)</p>	
<p><b>9. Projektportal für Basel West</b></p> <p>Dieser Schwerpunkt wird als Projekt von der CMS finanziert.</p>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW</p> <p>Bearbeitet von: NF</p>	<p>Das STS-BW führt das Projekt „Projektportal“ gemäss dem bei der CMS eingereichten Konzept um.</p>	<p>Das Projektportal ist eingerichtet und wird von den Bewohnern genutzt.</p>	<p>8 AT  (8 AT durch CMS finanziert)</p>	

Mitwirkung und Mitwirkungsverfahren (1-3 pro Jahr)	Vorschlag: Zusammenarbeit Bearbeitung	Auftrag	Ziel	Aufwand	Bemerkung
<b>M0. Mitwirkung allgemein</b>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arge §55</li> <li>• Verwaltung</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF/AK</p>	<p>Das STS-BW ist engagiert in der „Arge §55“ und der AG „Entwicklung Mitwirkung“, Das STS-BW evaluiert die Mitwirkungsprojekte und den Leitfaden und unterstützt die Durchführung von Weiterbildungsworkshops.</p> <p>Das STS-BW nimmt Mitwirkungsbegehren entgegen und unterstützt die Behörden bei der Durchführung der Mitwirkungsverfahren.</p> <p>Das STS überlegt neue Tools zur Mitwirkung und probiert diese aus (z.B. gelbe Rakete). Immigranten sollen besser in die Stadtentwicklung einbezogen werden.</p>	<p>Das STS-BW nimmt an Sitzungen der Arge§55 teil.</p> <p>Das STS-BW evaluiert die laufenden Mitwirkungsverfahren sowie den Leitfaden.</p> <p>Bei Bedarf unterstützt das STS-BW die Initiierung und Durchsetzung von Mitwirkungsverfahren.</p> <p>Verschiedene Bevölkerungsgruppen können sich in städtische Projekte einbringen.</p>	7 AT	
<b>Nr. 10 Arealentwicklung Volta Ost</b>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW FD ED</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BVD, S&amp;A</li> <li>• Immobilien BS</li> <li>• Verein Wasserstrasse</li> <li>• Anwohner</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF</p>	<p>Das STS-BW begleitet das laufende Mitwirkungsverfahren und arbeitet eng mit den Projektverantwortlichen zusammen.</p> <p>Das STS-BW informiert die Öffentlichkeit über den Projektstand und den Juryentscheid für den östl. Arealteil.</p>	<p>Das Mitwirkungsverfahren ist geklärt und findet statt.</p> <p>Die Zusammenarbeit zwischen STS-BW und Projektleitern funktioniert.</p> <p>Die Bevölkerung und die Vereine sind über den Projektstand informiert.</p>	2 AT	<p>Für den östl. Arealteil fand ein Wettbewerb statt. Der Bebauungsplan wird 2017 öffentl. aufgelegt.</p> <p>Im westl. Teil findet - falls die neue Schule auf dem Lysbüchel errichtet wird - ein Innenausbau der Schule und</p>


					Sanierung des Pausenhofs statt.
<b>Nr. 19 Schällenmatte</b>	Vorgeschlagen von STS-BW  Zusammenarbeit mit: • BVD • Universität Basel	Das STS-BW begleitet das laufende Verfahren gemäss Auslegeordnung und arbeitet eng mit Projektverantwortlichen zusammen.  Das STS-BW informiert die Öffentlichkeit über den Projektstand.	Das Mitwirkungsverfahren ist geklärt und findet statt.  Die Zusammenarbeit zwischen STS - BW und Projektleitern funktioniert.  Die Bevölkerung ist informiert und kann Anliegen einbringen.	2 AT	Zur Zeit wird das neue Biozentrum gebaut.
<b>Nr. 20 Arealentwicklung Felix Platter Spital</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW FD GD  Zusammenarbeit mit: • Wohnen und mehr • Begleitgruppe • BVD • FPS • FD, Immobilien Basel  Bearbeitet von: AK	Das STS BW beurteilt in einer Vorprüfung die eingereichten Arbeiten, die im ersten Schritt des städtebaulichen Verfahrens eingereicht werden. Wir unterstützen die Baugenossenschaft «wohnen und mehr» bei der Definition der sozialen Architektur, des sozialen Nutzungsprogramms.	Das Quartier ist informiert und kann sich verschiedenartig an der Entwicklung beteiligen.	5 AT	Der städtebauliche Wettbewerb wird im 1. Quartal 2017 publiziert, parallel dazu laufen verschiedene Abklärungen mit pot. Nutzern.
<b>Nr. 21 Schulen Wasgenring und Volta</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW ED BVD PD  Zusammenarbeit mit: • ED • BVD • FD  Bearbeitet von: AK/NF	Das STS-BW führt zusammen mit dem ED ein Mitwirkungsverfahren durch gemäss Vereinbarung Schulbauten vom 28.1.13.  Quartiere werden beim Schulraumbau einbezogen.  Volta: Nach dem Entscheid über den neuen Standort wird die Art der Mitwirkung beim Schulhausneubau nochmals geklärt.	Volta: Eine Mitwirkung bezüglich Schulhausneubau ist geklärt.  Die Zusammenarbeit zwischen STS-BW und Projektleitern funktioniert.  Die Mitwirkungsverfahren finden statt.	5 AT	Der Bau des Erweiterungsbaus Wasgenring verzögert sich  Der Entscheid zum Neubau einer dritten Schule im St. Johann bzw. zum Erweiterungsbau hängt vom Ergebnis des Bebauungsplan Volta Nord ab.

<b>Nr. 22</b> <b>Arealentwicklung</b> <b>Volta Nord</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• SBB Immobilien</li> <li>• Coop</li> <li>• Brenntag</li> <li>• BVD</li> <li>• PD</li> <li>• Stiftung Habitat</li> </ul> Bearbeitet von: NF	Das STS-BW klärt mit der Verwaltung die weitere Mitwirkung.  Das STS führt zusammen mit dem Kanton eine öffentliche Infoveranstaltung durch.  Das STS-BW arbeitet bei der Weiterbearbeitung des Projektes mit den Verantwortlichen zusammen.	Das weitere Mitwirkungsverfahren ist geklärt und findet statt.  Die Bevölkerung ist über das Projekt informiert und kann ihre Anliegen einbringen.	5 AT	
<b>Nr. 25 Neugestaltung</b> <b>Rheinuferpromenade</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tiefbauamt</li> <li>• Begleitgruppe</li> </ul> Bearbeitet von: NF	Eine Begleitgruppe besteht auch nach der Fertigstellung der Promenade und dient als Ansprechperson bei Problemen.  Ein runder Tisch Rheinufer wird einberufen.	Eine Begleitgruppe besteht und wird das Projekt auch nach Fertigstellung der Promenade begleiten.  Der runde Tisch Rheinufer findet zweimal pro Jahr statt.	3 AT	
<b>Nr. 34</b> <b>Oekolampadanlage</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stadtgärtnerei</li> <li>• BVD; Freiraumplanung</li> </ul> Bearbeitet von: AK	Das STS informiert zusammen mit der Stadtgärtnerei über den Stand der Umsetzung.	Die Quartierbevölkerung ist informiert.	1 AT	
<b>Nr. 18</b> <b>Wielandplatz</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit: BVD  Bearbeitet von: AK	Das STS-BW klärt mit Projektverantwortlichen das weitere Mitwirkungsverfahren und betreut die Begleitgruppe.	Das Mitwirkungsverfahren ist mit dem Ratschlag vom Januar 2017 abgeschlossen. Eventuell wird während der Bauzeit ein Verfahren angedacht sein.  Die Bevölkerung ist über das Projekt informiert.	2 AT	

<p><b>Nr. 39</b>  <b>Neugestaltung</b>  <b>Burgfelder-</b>  <b>Missionsstrasse</b></p>	<p>Vorgeschlagen von:  STS-BW  BVD, Abt. Gestaltung  Stadtraum Verkehr</p> <p>Bearbeitet von:  AK, NF</p>	<p>Die Machbarkeit der Tramhaltestellen ist geklärt.</p> <p>Es gibt eine öffentliche Informationsveranstaltung.</p> <p>Die Impulse und das Netzwerk, die durch das Projekt «Quartierkultur 4055» entstanden sind, sollen am «Leben» bleiben, wir versuchen hier zu stärken und Themen herauszuschälen, die auch im Umgestaltungsprojekt Relevanz haben.</p>	<p>Die Bevölkerung ist über die Umgestaltung informiert.</p> <p>Das Potential der Umgestaltung wird genutzt und verschiedene lokale Akteure können sich einbringen.</p>	<p>5 AT</p>	<p>Mitwirkung für Teilaspekte, da Rahmenbedingungen sehr eng. Auslegeordnung fand 2014 statt.</p>
<p><b>Nr. 43</b>  <b>Klybeck plus</b></p>	<p>Vorgeschlagen von  Kanton BS, Novartis und, BASF.</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigentümervertretern</li> <li>• Projektleitung</li> <li>• Mitgliedern Fachbeirat</li> <li>• Michael Emmenegger und Team</li> <li>• STS-KB und Quko Gundeli</li> </ul> <p>Bearbeitet von:  AK</p>	<p>Als Mitglieder des Fachbeirats gibt das STS-BW Rückmeldungen und Inputs zum Vorgehen und zur Umsetzung der Beteiligung. Ferner gibt es Einschätzungen zu Entwicklungen und Wahrnehmungen im Stadtteil ab.</p> <p>Das STS-BW ist Anlaufstelle für Quartierorganisationen und die Quartierbevölkerung und unterstützt selbstorganisierte Arbeitsgruppen bei der weiterführenden Diskussion ausserhalb der Beteiligungsveranstaltungen.</p> <p>Das STS-BW nimmt an den Beteiligungs- und Informationsveranstaltungen teil. Es informiert seine Mitglieder und weitere interessierte Personen über die Beteiligungsmöglichkeiten.</p>	<p>Der Fachbeirat erledigt seine Arbeit mit Unterstützung des STS-BW.</p> <p>Das Beteiligungsverfahren findet mit Unterstützung des STS-BW statt.</p> <p>Die Mitglieder und Interessierte sind über die Möglichkeiten der Beteiligung informiert.</p>		<p>Klybeckplus ist ein stadtweites Projekt, deshalb engagiert sich das STS-BW. Die Federführung der Mitwirkung liegt allerdings beim STS-KB</p>



Die vorliegenden Schwerpunktthemen wurden am 26.01.2017 mit der Fachstelle Stadtteilentwicklung / Präsidualdepartement vereinbart.

Basel, den 21.01.2017 Präsident: 

Stadtteilsekretärinnen



und



Berichtsraster geht zur Information per 30. Juni und per 31. Dezember an:

Präsidualdepartement, Kontaktstelle für Quartierarbeit, Marktplatz 30a, Postfach, 4001 Basel

28.9.2010 RF 2010111

Erläuterung zu den Abkürzungen: STS-BW = Stadtteilsekretariat Basel-West / AK = Angelina Koch / NF = Nicole Fretz / BVD = Bau- und Verkehrsdepartement / PD = Präsidualdepartement / GD = Gesundheitsdepartement / ED = Erziehungsdepartement / JSD = Justiz- und Sicherheitsdepartement / WSU = Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt / FPS = Felix-Platter Spital